

24.11.2017

Das utopische Gespräch - Utopie der Bildung - für Jugend von morgen

Im Rahmen des Veranstaltungsprogramms des 20. Geburtstages des Ernst-Bloch-Zentrums und der Ernst-Bloch-Stiftung, findet am Montag, 4. Dezember 2017 um 19 Uhr im Ernst-Bloch-Zentrum, Walzmühlstraße 63, Ludwigshafen am Rhein, "Das utopische Gespräch: Utopie der Bildung - für Jugend von morgen" mit der Präsidentin des Deutschen Bundestags a.D., Prof. Dr. Rita Süßmuth und dem Wissenschaftsjournalisten und Direktor des Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung Dr. Reiner Klingholz, statt. Mit Bezug auf sein neu erschienenes Buch "Wer überlebt? Bildung entscheidet über die Zukunft der Menschheit", geht es um die Bewältigung der großen Aufgaben der Menschheit des 21. Jahrhunderts: Bekämpfung der Armut, Minimierung des Bevölkerungswachstums, Klimawandel und Wiederherstellung des Friedens. All dies sind international auftretende Probleme, die im Moment schier unlösbar erscheinen. Ist die Bildung der einzige Schlüssel zur Lösung dieser Konflikte? Mit der Frage nach der Gewichtung der Bildung in einer globalisierten Welt und über die Gefahren der sich ausbreitenden Unbildung und deren Folgen für die Zukunft setzen sich die Diskutanten auseinander. Moderiert wird das Gespräch von Ursula Nusser (SWR). Die Veranstaltung wird unterstützt von der Stiftung der ehemaligen Stadtparkasse Ludwigshafen am Rhein und dem Rotary Club Ludwigshafen am Rhein.

Der Eintritt kostet 8, ermäßigt 4 Euro.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 1. Dezember 2017 unter E-Mail anmeldung@bloch.de.